

STUBE Hessen-Tagesveranstaltung

**„Auf Jobjagd! Berufseinstieg im Studium vorbereiten“**

am 15. Juni 2021 von 14:00 bis 18:00 Uhr , Online via Webex

in Kooperation mit dem Competence & Career Center und des International Office der  
Hochschule RheinMain University of Applied Sciences

- Leitung:** Frau Eileen Paßlack, STUBE Hessen Referentin
- Zielgruppe:** Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika, die an hessischen Hochschulen studieren
- Lernziele:** Internationale Karrierewege kennenlernen, Bewerbungstipps für ausländische Studierende, Tipps für den erfolgreichen Berufseinstieg, Kenntnisse über die aufenthaltsrechtlichen Regelungen für den deutschen Arbeitsmarkt, Vorbereitung der Bewerbungsunterlagen
- Teilnehmende:** Für das Online-Seminar haben sich insgesamt 28 Studierende angemeldet. Es nahmen 17 Studierende an der Veranstaltung teil, hiervon waren 10 männlich und 7 weiblich. 7 Studierende haben zum ersten Mal an einer STUBE-Veranstaltung teilgenommen. Insgesamt waren 16 Nationen bei der Tagesveranstaltung vertreten. 6 Teilnehmende kamen aus 6 asiatischen Ländern, 4 Teilnehmende aus 3 afrikanischen Ländern, 4 Teilnehmende auf 4 MENA-Staaten, 2 Teilnehmende aus 2 lateinamerikanischen Ländern, eine Teilnehmende aus einem europäischen Land.

### **Verlauf der Tagesveranstaltung**

Die Tagesveranstaltung konnte wie im Programm vorgesehen stattfinden. Bedingt durch COVID-19 wurde die Veranstaltung digital durchgeführt. Herr Roland Ngole, der für einen Erfahrungsbericht vorgesehen war, konnte den Bericht aus persönlichen Gründen nicht durchführen.

#### Dienstag, 15.06.2021

Die STUBE Hessen-Referentin Eileen Paßlack begrüßte die Teilnehmenden und eröffnete die Veranstaltung. Auch Frau Lisa Rodenbusch vom Competence and Career Center der Hochschule RheinMain stellte sich vor. Auch stellte Frau Paßlack das Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika vor und bat die Teilnehmenden darum sich kurz vorzustellen über das Tool Mentimeter. Dort beantworteten sie Fragen zum Studium, Herkunftsland und den Erwartungen an die Veranstaltung. Frau Paßlack stellte die Aufgabe während des Seminars die Bausteine zu sammeln, welche für einen erfolgreichen Berufseinstieg benötigt werden.

Den ersten Vortrag gestaltete Frau Rodenbusch zum Thema **„Bewerbungstipps für ausländische Studierende: Was gehört zu einer Bewerbung“**. Sie referierte zu folgenden Aspekten:

- Leistungsmotivation, Kompetenz, Persönlich – was Unternehmen sich wünschen
- Bewerbungsprozess: persönliche Ziele
- Was ist wichtiges Können – Talente, Erfahrungen, Fähigkeiten
- Was ist möglich und welche Angebote es gibt
- Stellenangebote verfolgen

Zusätzlich dazu ging sie auf die Vorbereitung und die richtige Bewerbung ein und nannte wichtige Elemente, wie „unternehmerisch denken“. Dazu zählt gute Vorbereitung zum Unternehmen, zur Abteilung, zu den Aufgaben und Vergleichsgehältern. Ebenso sind Elemente wie Anschreiben, Foto, Lebenslauf und passende Zeugnisse essenziell. Sie beschrieb das Anschreiben als erste Arbeitsprobe. Im Lebenslauf sollten einige wesentliche Punkte wie Foto, Adresse, persönliche Berufserfahrung, Ausbildung und sonstige Fähigkeiten/Tätigkeiten als Kategorien individuell gestaltet dargestellt werden. Es sollten nur relevante Anlagen und in chronologischer Folge rückwärts beigefügt werden.

Abschließend endete Frau Rodenbusch ihren Vortrag mit hilfreichen Tipps zu einem möglichen Vorstellungsgespräch. Nach ihrem Vortrag stand Frau Rodenbusch den Teilnehmenden für Fragen zur Verfügung.

Den nächsten Vortrag hielt Frau Myriam Johné-Agha, vom Amt für Zuwanderung und Integration – Ausländerbehörde Wiesbaden zum Thema **„Aufenthaltsrechtliche Regelungen im Übergang vom Studium in den Job“**. Sie referierte über die rechtlichen Regelungen nach Paragraph 18b AufenthG „Fachkräfte mit Akademischer Ausbildung“. Zudem wurden auch die rechtlichen Regelungen nach §20 Abs. 3, § 21 Abs. 1 und Abs. 5 AufenthG „Arbeitsplatzsuche für Fachkräfte“ ausgeführt. Nach ihrem Vortrag stand Frau Johné-Agha den Teilnehmenden für individuelle Fragen zur Verfügung.

Nach einer Pause leitete Frau Paßlack einen Erfahrungsbericht ein. In seinem Erfahrungsbericht berichtete STUBE-Alumnus Herr Komla Digoh über seinen Werdegang. Er kommt ursprünglich aus Togo und studierte dort Germanistik. 2014 startete er sein Bachelorstudium an der Justus-Liebig-Universität Gießen im Fach Sozialwissenschaft. Nach seinem Bachelorabschluss studierte er Politikwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität Gießen und am Ende seines Masterstudiums begann er sein Praktikum bei Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Sein Berufseinstieg steht kurz bevor und wird tätig sein als Sachbearbeiter im Bereich „Fachreferate und Öffentlichkeitsarbeit“ bei der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen in Bonn. Herr Digoh nannte einige wichtige Elemente, die ihm bei der Jobsuche als internationaler Student geholfen haben: Praxiserfahrung während des Studiums sammeln (z.B. HiWi-Stelle, Praktikum, Werkstudierendentätigkeiten); Engagement und freiwillige Arbeit für das Knüpfen von Kontakten und Erfahrungen; Eigene Komfortzone verlassen und Umzugsbereitschaft für den Beruf, regionale Flexibilität.

Zum Ende der Veranstaltung bedankte sich Frau Paßlack bei dem Engagement und der Bereitschaft der Referentinnen und Referenten von ihren Erfahrungen zu berichten und ihr Wissen weiterzugeben. Frau Paßlack fasste abschließend entscheidende Bausteine für einen erfolgreichen Berufseinstieg zusammen: Mentoringprogramme, fachbezogene Nebenjobs und Praxiserfahrung durch Praktika während des Studiums, sehr gute Deutschkenntnisse, ehrenamtliches Engagement, Netzwerke und die Nutzung der Angebote der Career. Sie erläuterte die Vorteile des Engagements bzw. die Möglichkeiten zum Engagement für die internationale Studierende. Anschließend galt es für alle Teilnehmenden die Online-Veranstaltung anonym auszuwerten.

### **Verwendete Methodik**

Das Seminar fand online über Webex statt. Es kamen PowerPoint-Präsentationen zum Einsatz. und Mentimeter (ein Computerprogramm bzw. eine App für Echtzeit-Feedback während einer Präsentation) kam zum Einsatz.

### **Eindrücke aus der Auswertung**

- Seminar provided a completely friendly environment to ask the queries easily without any hesitation
- Das Seminar hat alle Informationen bezüglich des Thema "Berufseinstieg" umfasst.
- A lot of time given to attendees to ask questions.
- At some points in the seminar, it started to get boring because a lot of time on explanation of same and same topics was being done... I mean repetition of contents.
- Maybe the seminar could be made shorter (3 hours).

15. Juli 2021

Eileen Paßlack

STUBE Hessen-Referentin